

Anlage 1

Meldung von Ereignissen an das BMVI gemäß § 4 Absatz 10 GGVSsee

1. Verkehrsträger	
<input type="checkbox"/> Seeschiff Schiffsname:	<input type="checkbox"/> Bereitstellung/Umschlag im Hafen
2. Datum und Ort des Ereignisses	
Jahr: Monat: Tag: Stunde:	
Unfall bei der Beförderung <input type="checkbox"/> Schiff im Hafen <input type="checkbox"/> Schiff auf Seeschiffahrtsstraße <input type="checkbox"/> Schiff auf See Ort/Position:	Unfall bei Umschlag oder Bereitstellung <input type="checkbox"/> Übernahme vom Land-Verkehrsträger <input type="checkbox"/> Bereitstellung im Hafen <input type="checkbox"/> Beladen von Beförderungseinheiten <input type="checkbox"/> Be-/Entladen in/aus Seeschiff Name des Hafens:
3. Topographie	
Im Seeverkehr nicht relevant	
4. besondere Wetterbedingungen	
<input type="checkbox"/> Regen <input type="checkbox"/> Schneefall <input type="checkbox"/> Glätte <input type="checkbox"/> Nebel Sichtweite: <input type="checkbox"/> Gewitter <input type="checkbox"/> Sturm Windstärke: Temperatur: °C	

5. Beschreibung des Ereignisses

- Grundberührung des Schiffes
- Kollision mit einem anderen Wasserfahrzeug
- Beschädigung bei Umschlagsarbeiten
- Brand
- Explosion
- Leckage
- Ladungsverlust über Bord
- technischer Mangel

Zusätzliche Beschreibung des Ereignisses:

.....

6. Betroffene gefährliche Güter

UN-Nummer ¹⁾	Klasse	VG	Geschätzte Produktmenge (ausgetreten/über Bord verloren) (kg oder l) ²⁾	Art der Umschließung ³⁾	Werkstoff der Umschließung	Art des Versagens der Umschließung ⁴⁾

¹⁾ Bei gefährlichen Gütern, die unter eine Sammeleintragung fallen, für die die Sondervorschrift 274 gilt, ist zusätzlich die technische Benennung anzugeben

²⁾ Für radioaktive Stoffe der Klasse 7 sind die Werte gemäß den Kriterien in der Anlage anzugeben

- ³⁾ Es ist die entsprechende Nummer anzugeben:
- 1 Verpackung
 - 2 Großpackmittel (IBC)
 - 3 Großverpackung
 - 4 Kleincontainer
 - 5 Wagen
 - 6 Fahrzeug
 - 7 Kesselwagen
 - 8 Tank-Fahrzeug
 - 9 Batteriewagen
 - 10 Batteriefahrzeug
 - 11 Wagen mit abnehmbaren Tanks
 - 12 Aufsetztank
 - 13 Großcontainer
 - 14 Tankcontainer
 - 15 MEGC
 - 16 ortsbeweglicher Tank

- ⁴⁾ Es ist die entsprechende Nummer anzugeben:
- 1 Leckage
 - 2 Brand
 - 3 Explosion
 - 4 strukturelles Versagen

7. Ereignisursache (falls eindeutig bekannt)

- technischer Mangel
- Ladungssicherung
- betriebliche Ursache (Umschlag)

sonstiges:

8. Auswirkungen des Ereignisses

Personenschaden: (im Zusammenhang mit den betroffenen gefährlichen Gütern)

- Tote (Anzahl:)
- Verletzte (Anzahl:)

Produktaustritt:

- ja
- nein
- unmittelbare Gefahr eines Produktaustritts
- Verlust über Bord ohne erkennbaren unmittelbaren Produktaustritt

Sach-/Umweltschaden:

- geschätzte Schadenshöhe ≤ 50000 €
- geschätzte Schadenshöhe > 50000 €

Sperrung/Evakuierung:

- ja
 - Evakuierung von Personen für die Dauer von mindestens drei Stunden
 - Sperrung von öffentlichen Verkehrswegen von mindestens drei Stunden
 - Sperrung von Wasserstraßen/Wasserflächen von mindestens drei Stunden
- nein